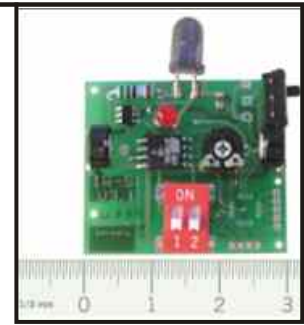
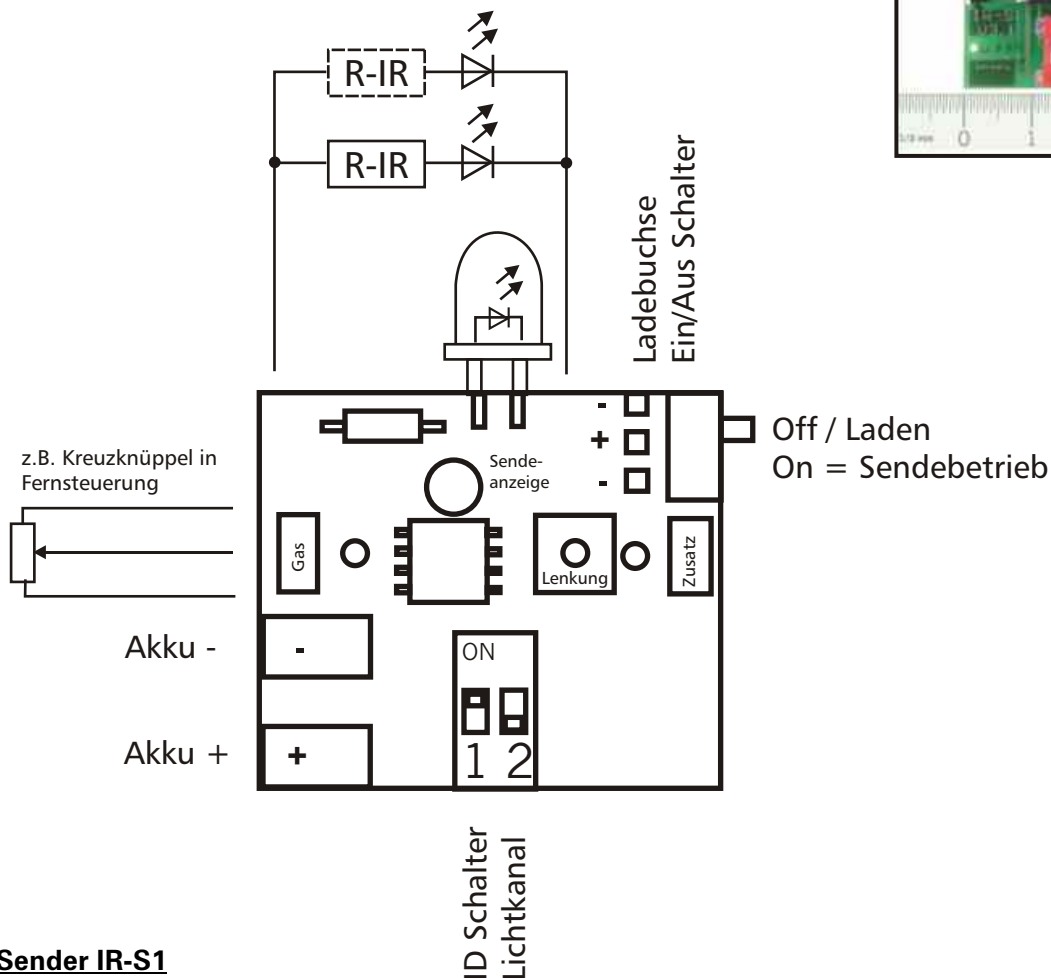


Anschlussbelegung Version 3:



Der Sender IR-S1

Ist fertig bestückt.

Sie benötigen eine Spannungsversorgung von 3,6 bis max. 5,5 Volt.

Achtung Verpolung zerstört den Sender.

Dabei liegt die Neutralstellung genau bei Mittelstellung des Potischleifers. Die beiden Maximalausschläge werden bei einer Drehung der Potiachse um ca. 30° in die jeweilige Richtung erreicht.

Beim Einbau in eine Fernsteueranlage können Kreuzknüppel parallel zu Platinenpotentiometern geschaltet werden.

An die Endstufe können parallel mehrere IR-Sendediode mit jeweils ca. 5 - 10 Ohm Vorwiderstand parallel angeschlossen werden. Eine Erhöhung der Dioden-Anzahl ermöglicht eine Erhöhung der Reichweite des Systems.

ACHTUNG:

Vor der Inbetriebnahme des Bausteins sind alle Anschlüsse auf korrekte Polarität zu prüfen, denn verpolte Betriebsspannung führt zur sofortigen Zerstörung des Senders.